

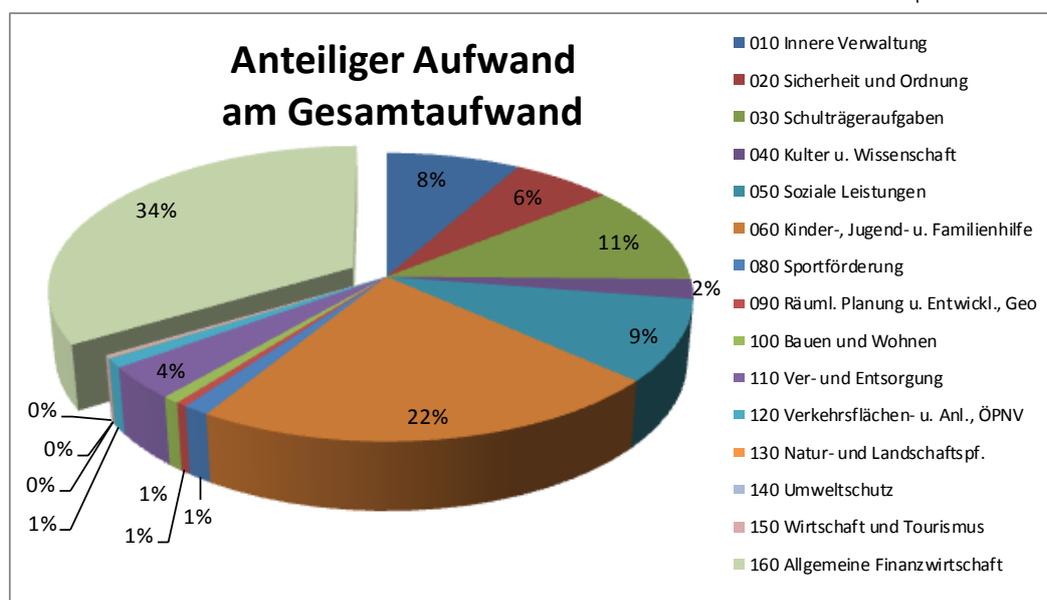
Controllingbericht

2016

Gesamtüberblick Kernverwaltung

Produktbereich	Aufwendungen	Ant. Aufw. am Gesamtaufwand in %	Erträge	Ergebnis des Produktbereichs in Euro pro Einwohner
010 Innere Verwaltung	9.076.396 €	8,11	1.569.224 €	-148,49
020 Sicherheit und Ordnung	6.797.565 €	6,07	3.603.818 €	-63,17
030 Schulträgeraufgaben	12.396.745 €	11,08	1.944.764 €	-206,74
040 Kultur u. Wissenschaft	2.487.988 €	2,22	1.120.234 €	-27,05
050 Soziale Leistungen	10.249.924 €	9,16	9.516.094 €	-14,52
060 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	24.721.378 €	22,09	9.321.519 €	-304,61
080 Sportförderung	1.377.117 €	1,23	47.009 €	-26,31
090 Räuml. Planung u. Entwickl., Geo	586.067 €	0,52	97.538 €	-9,66
100 Bauen und Wohnen	901.288 €	0,81	448.904 €	-8,95
110 Ver- und Entsorgung	4.109.541 €	3,67	4.578.170 €	9,27
120 Verkehrsflächen- u. Anl., ÖPNV	1.168.858 €	1,04	149.027 €	-20,17
130 Natur- und Landschaftspf.	109.299 €	0,10	8.994 €	-1,98
140 Umweltschutz	142.042 €	0,13	4.498 €	-2,72
150 Wirtschaft und Tourismus	169.331 €	0,15	12.404 €	-3,10
160 Allgemeine Finanzwirtschaft	37.619.056 €	33,61	72.156.164 €	683,15
Gesamtaufwand	111.912.595 €		104.578.361 €	- 7.334.234 €

Graphik 1



Fazit: Es ist eine erhebliche Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Plan zu erwarten.

Eine konkrete Aussage ist jedoch solange nicht möglich, wie die Jahresabschlussbuchungen, die alle Produktbereiche betreffen und schon alleine hinsichtlich der Rückstellungsbuchungen ein Gesamtaufwandsvolumen von mehr als 2,5 Mio Euro erreichen, noch nicht erfolgt sind.

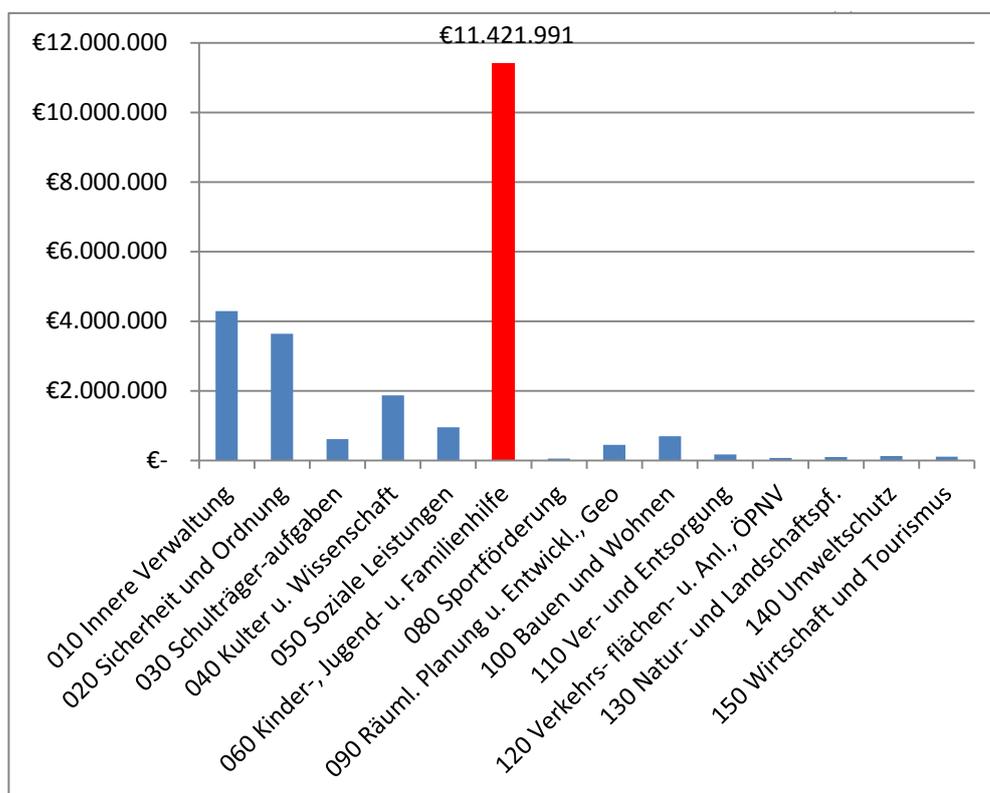
Folgend sind die jeweiligen **Personalkosten** je Produktbereich in Relation zu den Gesamtpersonalkosten sowie informatorisch pro Einwohner dargestellt:

Produktbereich	Personalkosten	Anteil in %	Personalkosten pro Einwohner
010 Innere Verwaltung	4.285.784 €	17,46	85 €
020 Sicherheit und Ordnung	3.643.276 €	14,84	72 €
030 Schulträgeraufgaben	612.504 €	2,50	12 €
040 Kultur u. Wissenschaft	1.868.851 €	7,61	37 €
050 Soziale Leistungen	954.387 €	3,89	19 €
060 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	11.421.991 €	46,53	226 €
080 Sportförderung	50.807 €	0,21	1 €
090 Räuml. Planung u. Entwickl., Geoinform.	446.150 €	1,82	9 €
100 Bauen und Wohnen	694.577 €	2,83	14 €
110 Ver- und Entsorgung	172.476 €	0,70	3 €
120 Verkehrsflächen- u. Anl., ÖPNV	69.038 €	0,28	1 €
130 Natur- und Landschaftspf.	98.129 €	0,40	2 €
140 Umweltschutz	123.043 €	0,50	2 €
150 Wirtschaft und Tourismus	107.628 €	0,44	2 €
Gesamt-Personalk.	24.548.641 €		486 €

Anm: im Produkt 160 fallen keine Personalkosten an

Fazit:

Nahezu die Hälfte der gesamten Personalkosten entfallen alleine auf den Produktbereich „060 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe“. Dies ist u. a. begründet mit dem Ausbau der Kindertagesbetreuung und dem damit einhergehenden Personalbedarf.

Graphische Darstellung der Personalkosten je Produktbereich:**Nachstehend die wesentlichen Ertragsarten der Stadt Ertstadt:**

	Planansatz:	Ist	Vergleich Ansatz/Ist	in %	Planansatz 2017
Grundsteuer A:	308.000	308.225	225	100,07	317.000
Grundsteuer B:	9.300.000	9.469.722	169.722	101,82	9.600.000
Gewerbesteuer:	14.150.000	13.264.360	-885.640	93,74	13.000.000
Ant. Einkommensteuer:	25.026.922	26.431.479	1.404.557	105,61	25.916.600
Ant. Umsatzsteuer:	1.236.822	1.363.822	127.000	110,27	1.360.000
Vergnügungssteuer:	200.000	399.975	199.975	199,99	370.000
Hundesteuer	360.000	376.633	16.633	104,62	360.000
Fam.-Lastenausgleich:	2.645.538	2.612.762	-32.776	98,76	2.686.000
Schlüsselzuweisungen:	11.846.759	11.846.759	0	100,00	12.234.500
Konz.Abg. Strom:	1.800.000	1.954.293	154.293	108,57	1.800.000
Konz.Abg. Gas: *	90.000	51.037	-38.963	56,71	90.000
Gesamt-Summe aller Erträge in Euro:	66.964.041	68.079.067	1.115.026	101,67	

* hierin enthalten ist die Abrechnung 2015

Fazit:

Sowohl aus den Einzelpositionen als auch aus der Gesamtbetrachtung ist ersichtlich, dass überwiegend - mit Ausnahme der Gewerbesteuereinnahmen (ein Minus von rund 0,9 Mio. €) - eine Planerfüllung zum Ende des Jahres erfolgte.

Finanzielle Verknüpfungen der Kernverwaltung mit den Eigenbetrieben

1.) Beziehung(en) zum **Eigenbetrieb Immobilienwirtschaft**:

Folgende Mieten wurden in 2016 durch die Kernverwaltung an den EB Immobilien geleistet:

Produktbereich	Summe Altmieten im Produktbereich	Summe Neumieten im Produktbereich	Alt- und Neumieten je Produktbereich	Im Vergleich die Vorjahresmieten
010 Innere Verwaltung	425.472 €	4.607 €	430.079 €	423.816 €
020 Sicherheit und Ordnung	529.692 €	132.479 €	662.171 €	656.502 €
030 Schulträger- aufgaben	5.517.408 €	688.165 €	6.205.573 €	6.182.278 €
040 Kultur u. Wissenschaft	323.904 €	61.965 €	385.869 €	402.381 €
050 Soziale Leistungen	438.420 €	155.498 €	593.918 €	414.723 €
060 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	1.075.308 €	400.095 €	1.475.403 €	1.409.041 €
080 Sportförderung	712.296 €	14.580 €	726.876 €	713.184 €
090 Räuml. Planung u. Entwickl., Geo	43.656 €	- €	43.656 €	43.500 €
100 Bauen und Wohnen	78.456 €	- €	78.456 €	78.180 €
110 Ver- und Entsorgung	13.152 €	- €	13.152 €	13.104 €
120 Verkehrs- flächen- u. Anl., ÖPNV	5.868 €	- €	5.868 €	5.865 €
130 Natur- und Landschaftspflege	6.156 €	- €	6.156 €	6.132 €
140 Umweltschutz	10.488 €	- €	10.488 €	10.452 €
150 Wirtschaft und Tourismus	14.316 €	- €	14.316 €	14.268 €
Summe:	9.194.592 €	1.457.389 €	10.651.981 €	10.373.426 €
abzgl. Eigenkapitalverzinsung			- 3.650.120,00 €	3.650.120,00 €
"Netto"belastung des Kernhaushaltes			= 7.001.861,00 €	6.723.306,00 €

2.) Beziehung(en) zum Eigenbetrieb Straßen:

Diese sind im Produktbereich 160 veranschlagt und setzen sich aktuell wie unten stehend zu einer Gesamtsumme von **9.111.535 Euro** zusammen:

Verlustzuweisung	an den EB Straßen	3.541.290,00
Erstattung Schuldendienst	an den EB Straßen	1.841.500,00
Erstattung Verwaltungskostenbeitrag	an den EB Straßen	234.545,00
Erstg. Kostenant. an der Straßenreinigung	an den EB Straßen	60.000,00
Erstg. Kostenant. an der Straßenentwäss.	an den EB Straßen	310.000,00
Abdeckung negatives Eigenkapital	an den EB Straßen	2.220.000,00
Erstattung Winterdienst	an den EB Straßen	174.200,00
Erstattung Gewässerunterhaltung	an den EB Straßen	730.000,00
Miete alter Sportplatz Lechenich	an den EB Straßen	31.200,00
	Gesamtsumme:	9.142.735,00

Seit dem Haushaltsjahr 2015 werden aus Gründen der Substanzerhaltung regelmäßig die vollständigen Aufwendungen des Eigenbetriebes durch den Kernhaushalt abgedeckt.

3.) Beziehung(en) zum Eigenbetrieb Stadtwerke:

Diese werden sowohl im Produktbereich 160 als auch im Produkt 080 424 010 (Sportstätten und Bäder) abgewickelt und stellen sich aktuell wie unten dar:

Konzessionsabgabe Wasser *	vom EB Stadtwerke	0,00
Eigenkapital-Verzinsung	vom EB Stadtwerke	325.000,00
	Summe Erträge:	<u>325.000,00</u>
Eigenkapitalverstärkung Freibad Le	an Stadtwerke	135.000,00
Rückstellung Verlustausgleich Bäder	an Stadtwerke	269.780,00
	Summe Aufwend.	<u>404.780,00</u>

Differenz zwischen Ertrag und Aufwand = finanzielle Beziehung in Summe: - **79.780,00**

Aufgrund der Wesentlichkeit wird darauf verzichtet, auf sämtliche Produktbereiche und erst recht auf sämtliche Produktgruppen und / oder Produkte einzugehen. Stattdessen wird das Hauptaugenmerk auf die Personalkosten, die aufwandsintensiven Produktbereiche 050 und 060 (s. Tabelle 1) sowie auf das Produkt 160 611 010 (Allg. Finanzwirtschaft) gerichtet.

- Eine Konzessionsabgabe ist in den Jahren 2014 und 2015 wegen Unterschreitung des Mindesthandelsbilanzgewinns nicht an den Kernhaushalt abgeführt worden. Die Abrechnung 2016 steht noch aus. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand wird aber auch für 2016 keine Konzessionsabgabe an die Kernverwaltung abgeführt werden.

Personalkosten

HH-Ansatz 2016	Ist-Ergebnis 2016	Vergleich Ansatz/ Ist
25.688.919,00	24.616.076,00	-1.072.843,00

Fazit:

Wie bereits vom Fachamt im Controllingbericht zum Ende des 1. HJ 2016 prognostiziert, sind die Planansätze bei den Personalkosten auskömmlich.

Ich möchte an dieser Stelle jedoch wiederholt darauf hinweisen, dass die im Zusammenhang mit der Betrachtung von Personalkosten nicht außer Acht zu lassenden Rückstellungsbuchungen hier noch nicht enthalten sind.

Produktbereich 050

Soziale Leistungen

	Ansatz	Aufwendungen	Ant. Aufw. am Gesamtaufwand dieses Produktbereiches in %	Ant. Aufw. am Gesamtaufwand dieses Produktbereiches in % (ohne 050 341) !
050 313 Leistungen f. Asylbewerber	8.493.816 €	6.131.918 €	62,83	92,08
050 315 soziale Einrichtungen	254.850 €	238.862 €	2,45	3,59
050 332 - 050 338 Grundsicherung nach SGB XII	390.943 €	288.750 €	2,96	4,34
050 341 Unterhalts- vorschuss	619.231 €	580.950 €	5,95	
Gesamt-Aufw. PB 050:		9.758.840 €		

Zu beachten ist in diesem Produktbereich, dass dieser von zwei Budgetverantwortlichen bewirtschaftet wird. Während die Produktgruppen 050 313 bis 050 338 zum Verantwortlichkeitsbereich von -50- gehören, obliegt die Verantwortung für die Produktgruppe 050 341 dem Amt -51-. Insofern wird auf Letztere erst in der Einzelbetrachtung zu Produktbereich 060 näher eingegangen.

Von den verbleibenden drei Produktgruppen stellen die Leistungen für Asylbewerber den überragenden Anteil (92,08 %) am Gesamtaufwand. Aus diesem Grunde gehe ich auf diese Produktgruppe wie folgt näher ein:

	Zuwendungen / Transfererträge	Benutzungs- geb. u. ä.	Gesamterträge	HH-Ansatz der Erträge gesamt	HH-Ansatz aller Aufwendungen <i>ohne</i> <i>Personalaufwand</i>	Ist- Aufwendungen <i>ohne</i> <i>Personalaufwand</i>
050 313 Leistungen f. Asylbewerber	6.179.150 €	487.045 €	6.666.195 €	6.071.311 €	7.823.414 €	5.637.503 €

Fazit: Wie bereits im Halbjahresbericht prognostiziert, kommt es hier zu einer erheblichen Ergebnisverbesserung sowohl bei den Erträgen (etwa 0,6 Mio Euro) also auch bei den Aufwendungen (etwa 2,2 Mio Euro); mithin zu einer **Gesamt-Verbesserung von rund 2,8 Mio Euro.**

Produktbereich 060

Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Dieser Produktbereich besteht aus folgenden Produktgruppen bzw. Produkten:

	HH-Ansatz Aufwendungen	Ist- Aufwendungen	Ant. Aufw. am Gesamtaufwand dieses Produkt- bereiches in %	Ergebnis
060 361 Kinder in Tageseinrichtungen / Tagespflege	6.325.817 €	6.084.792 €	23,97	241.025 €
060 362 Jugendarbeit	154.696 €	136.390 €	0,54	18.306 €
060 363 010 Jugendgerichtshilfe	129.678 €	127.577 €	0,50	2.101 €
060 363 020 Amtsvormundschaft...	251.114 €	205.308 €	0,81	45.806 €
060 363 030 Partnersch.- ,Trennungs-, Personensorgeberatung	722.205 €	643.650 €	2,54	78.555 €
060 363 040 Hilfe zur Erziehung	5.316.592 €	5.230.497 €	20,60	86.095 €
060 365 Städt. Kindergärten	11.567.496 €	11.398.995 €	44,90	168.501 €
060 366 Mobile	574.050 €	552.275 €	2,18	21.775 €
060 367 So. Einrichtg. z. Förd. Junger Menschen	346.843 €	301.996 €	1,19	44.847 €
Gesamt-Aufw. PB 060:	25.388.491 €	24.681.480 €		707.011 €

Trotz neun Produkten in diesem Produktbereich zeichnen sich aufwandsseitig primär nur **drei Produkte** für das Gesamtergebnis verantwortlich. Die restlichen Produkte können daher in der Analyse vernachlässigt werden.

Auf folgende Produkte ist daher das Hauptaugenmerk zu legen:

	(Landes) - Zuwendungen	Benutzungs- gebühren	Gesamt- erträge	HH-Ansatz Erträge	Ist-Aufwand	Ergebnis
060 361 Kinder in Tageseinrichtungen / Tagespflege	2.066.636 €	929.154 €	2.995.790 €	3.328.600 €	6.084.792 €	- 3.089.002 €

Fazit:

Bei den Erträgen ist der Hh-Ansatz nicht erreicht, u. a. weil die Landeszuweisungen weit unter den Erwartungen geblieben sind. Unabhängig davon decken die Erträge nicht annähernd die Aufwendungen.

	Bundes- u. Landes - Zuwendungen	Transferertr. / Erstattungen	so. Erträge	Gesamt- erträge	HH-Ansatz Erträge	Ist-Aufwand	Ergebnis
060 363 040 Hilfe zur Erziehung	124.043 €	562.614 €	30.506 €	717.163 €	575.182 €	5.230.497 €	- 4.513.334 €

Obwohl hier der Hh-Ansatz hinsichtlich der zu erwartenden Erträge deutlich überschritten ist, schließt dieses Produkt mit einem Defizit von ca. 4,5 Mio Euro ab. Daher gilt es hier insbesondere, den Transferaufwand näher zu betrachten mit dem Ziel, diesen mittel- bis langfristig zu reduzieren und das Teilergebnis zu verbessern.

	Landes - Zuwendungen	Transferertr. / Entgelte / Erstattungen	Gesamterträge	HH-Ansatz Erträge	Ist-Aufwand	davon Personal- aufwand	Ergebnis
060 365 Städt. Kindergärten	3.967.378 €	1.599.176 €	5.566.554 €	4.867.784 €	11.399.605 €	9.400.908 €	- 5.833.051 €

In diesem Produkt können die Transferaufwendungen vernachlässigt werden. Die hohen Personalaufwendungen (für Erzieherinnen und Erzieher) alleine führen hier schon zu einer Unterdeckung.

Daneben trägt vor allem der Aufwand für Neu- und Altbaumieten i. H. v. derzeit bereits ca. 600.000 Euro zum negativen Teilergebnis bei.

Schließlich gehört in die Budgetverantwortlichkeit von -51- noch das Produkt 050 341 010 (Unterhaltsvorschuss) aus dem Produktbereich 050:

	Aufwendungen insg.	davon Transferauf wand	HH-Ansatz Transferaufw.	Ergebnis
050 341 Unterhaltsvorschuss	580.950 €	442.597 €	464.600 €	22.003 €

Hier stellen die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) den überragenden Anteil an den Gesamtaufwendungen. Dabei handelt es sich um eine durch den Budgetverantwortlichen wenig beeinflussbare, da fallzahlenabhängige Größe. Umso erfreulicher ist, dass es zu keiner Planwertüberschreitung kommt.

Produktbereich 160

Allgemeine Finanzwirtschaft

Neben den in der zusammenfassenden Darstellung bereits betrachteten wesentlichen Erträge wird auf diesen Produktbereich an dieser Stelle nochmals gesondert eingegangen, weil es sich um den Bereich handelt, der die Finanzierungsmasse eines jeden kommunalen Haushalts abbildet.

Stadt Erfstadt prod						Seite 1 von 1
Stadt Erfstadt						FROI490
Saldo nach Sachkonten						
Filter: Sachkonto Nr.: 4* 5*, Kostenträger Filter: 160611010						
Optionen: Rechnungsjahr: 2016, Rundungsfaktor: Kein, Nullwerte unterdrücken: Ja, Seitenkopf: Standard						
Nr.	Bezeichnung	JahresErgebnis Vorjahr 2015	fortgeschriebener Ansatz des Rechnungsjahres 2016	IstErgebnis Rechnungsjahr 2016	Vergleich Ansatz/Ist	
4011000		-311.632,11	-308.000,00	-307.117,07	882,93	
	Grundsteuer A (ohne Betr. aus eig. Steuerpflicht)					
4012000		-9.011.516,68	-9.300.000,00	-9.399.888,91	-99.888,91	
	Grundsteuer B (ohne Betr. aus eig. Steuerpflicht)					
4013000		-15.766.395,86	-14.150.000,00	-13.791.816,67	358.183,33	
	Gewerbesteuer					
4021000		-25.566.117,16	-25.026.922,00	-26.396.673,01	-1.369.751,01	
	Gemeindeanteil Einkommensteuer					
4022000		-1.330.955,94	-1.236.822,00	-1.371.303,57	-134.481,57	
	Gemeindeanteil Umsatzsteuer					
4031000		-383.621,44	-200.000,00	-310.917,19	-110.917,19	
	Vergnügungssteuer(ohne Steuer auf sex. Vergnügung)					
4032000		-358.657,02	-360.000,00	-373.120,52	-13.120,52	
	Hundesteuer					
4034000		-26.707,06	-25.000,00	-26.977,50	-1.977,50	
	Zweitwohnungssteuer					
4051000		-2.566.057,32	-2.645.538,00	-2.612.762,79	32.775,21	
	Leistungen Familienausgleich					
4099999		-55.321.660,59	-53.252.282,00	-54.590.577,23	-1.338.295,23	
	Steuern und ähnliche Abgaben					
5517100		242.955,13	780.000,00	285.759,68	-494.240,32	
	Zinsen Liquiditätskredite					
5599000		911.871,00	99.845,00	29.299,00	-70.546,00	
	Erstattungszinsen Gewerbesteuer					
5599999		1.154.826,13	879.845,00	315.058,68	-564.786,32	
	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen					
5721100		7.427.000,00	0,00	0,00	0,00	
Ergebnis						
Erträge		-75.913.606,97	-72.740.359,00	-72.340.044,01	400.314,99	
Aufwendungen		42.725.901,26	37.521.099,00	37.538.796,33	17.697,33	
Sonstige		0,00	0,00	0,00	0,00	
Saldo Erträge und Aufwendungen		-33.187.705,71	-35.219.260,00	-34.801.247,68	418.012,32	

Fazit:

Wie schon im Halbjahresbericht vom Fachamt prognostiziert, konnte im Bereich der Gewerbesteuer eine Planerfüllung in Folge von Gewinneinbußen bei den Gewerbetreibenden nicht erreicht werden. Das Defizit von etwa 0,9 Mio Euro konnte jedoch durch diverse Mehreinnahmen (s. obige Auswertung) mehr als kompensiert werden, so dass der Bereich der Steuern insg. mit einem Ertragsüberschuss von etwa 1 Mio Euro abgeschlossen wird.

Daneben ist ein erheblicher Minderaufwand bei den zu leistenden Zinsen für Liquiditätskredite zu konstatieren. Grund hierfür ist das nach wie vor anhaltende Zins-Rekordtief. Ohne der Jahresrechnung vorweggreifen zu wollen, ist von einer Verbesserung i. H. v. etwa 0,5 Mio Euro auszugehen.

Das die Teilergebnisrechnung lt. oben stehender Aufstellung dennoch eine Ergebnisverschlechterung von etwa 0,4 Mio Euro ausweist, ist der Tatsache geschuldet, dass auch hier noch Jahresabschlussbuchungen ausstehen. Diese werden das Gesamtergebnis im Endeffekt wieder in eine hohe Ergebnisverbesserung umwandeln.

Zusammenfassung

Für alle hier betrachteten Bereiche gilt, dass die Ansätze auskömmlich sind. In einigen Bereichen sind gar Ergebnisverbesserungen abzusehen. Es kann davon ausgegangen werden, dass das Gesamtergebnis deutlich besser ausfallen wird als mit -15,2 Mio. € geplant.